

---

Subject: Eigenbluttherapie

Posted by #Tobii on Tue, 29 Jan 2013 20:42:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja, ich weiß es kommt von der Bild Zeitung, aber diese Aussagen kamen ja von einem Doktor.

Was ich bisher noch nicht kannte ist diese Methode

Plättchenreiches Plasma, gewonnen aus dem Blut des Patienten, wird alle paar Wochen unter die Kopfhaut gespritzt. Vorteil: Die „Dracula-Methode“ steht zwar noch am Anfang und es fehlen Langzeitstudien, sie gilt jedoch jetzt schon als sehr wirksam. Dr. Daniela Rezek, Chefärztin der Klinik für Senologie/Ästhetische Chirurgie und Brustzentrum in Wesel, ist davon überzeugt, dass sich diese Therapie zur Haarwuchsbehandlung durchsetzen wird: „Der Trend geht eindeutig zurück zur Natur und zu Methoden, die körpereigene Regenerationsprozesse anstoßen.“ Nachteil: Durch die vielen Behandlungen (bis 150) zeitaufwändig. Kosten: um 2000 Euro.  
<http://www.bild.de/ratgeber/gesundheit/glatze/wege-zu-vollem-haar-28235262.bild.html>

Was ist davon zu halten? Pilos, was meinst du dazu?

---